

Dem Berater stehen für den Praxisvergleich unterschiedliche Datenpools und Programme zur Verfügung:

- Die Daten des Bundesamtes für Datenverarbeitung und Statistik ([www.destatis.de](http://www.destatis.de)) sind aufgrund der schnelllebigen Honorarsituation im ärztlichen Bereich nicht den Anforderungen für eine zeitnahe und aktuelle Auswertung gewachsen. So stammt die aktuellste Auswertung aus dem November 2006 und beinhaltet Daten aus dem Jahr 2003. Ferner gibt es kein entsprechendes Programm, dass die eigenen Daten den externen Daten gegenüberstellen würde. **Statistisches Bundesamt**
- Ein alternativer Anbieter ist Rebmann Research ([www.rebmann-research.de](http://www.rebmann-research.de)). Das Modul Atlas Medicus ermöglicht es über das Internet einen Betriebsvergleich zu erstellen. Die eigenen Daten müssen dann noch manuell eingetragen werden, um einem Vergleich zu erhalten. Zusätzlich erhält man hier noch ein Benchmarking der Praxis. **Rebmann Research**
- Der Praxisvergleich der DATEV ([www.datev.de](http://www.datev.de)) ist nur einem beschränkten Nutzerkreis (Steuerberater, die Genossen der DATEV sind) zugänglich. Das ausgewertete Datenmaterial stammt von angeschlossenen Steuerberatern, die ihre Mandantendaten hierfür anonymisiert zur Verfügung gestellt haben. Soweit Branchenzahlen seitens der DATEV den Mitgliedern gegenüber veröffentlicht werden, datieren sie in der Regel auf das Ende des vorhergehenden Kalenderjahres, wobei eine Veröffentlichung erfahrungsgemäß erst Ende April des Folgejahres oder später erfolgt. **DATEV**
- Das Programm GBB-Plan (Demo-Download unter [www.gbb-berater.de/cms\\_gbbintern\\_export/1/22/229.php](http://www.gbb-berater.de/cms_gbbintern_export/1/22/229.php)) ermöglicht die Aktualität seiner Vergleichsdaten dadurch, dass die Nutzer des Programms die Daten ihrer eigenen Mandanten permanent anonymisiert auf einen Server übertragen. Der Betriebsvergleich wird verschlüsselt online aufgerufen. Die Daten werden nach bestimmten statistischen Kriterien immer in dem Zeitpunkt aufgearbeitet, in dem der Aufruf bzw. die Aktualisierung des Betriebsvergleichs durch den Nutzer erfolgt. Die Auswertung ist immer quartalsweise. Zusätzlich sind in einem Kostenmodul für die Planung der Praxis wichtige Referenzkosten hinterlegt. Der Berater kann damit erste fundierte Aussagen zu Kosten in den folgenden Bereichen treffen:
  - Marketingkosten,
  - Praxisinnenarchitektur,
  - Praxiseinrichtung,
  - Medizintechnik,
  - EDV-Technik.**GBB-Betriebsvergleich als Demo-Download**

So kann das Risiko in der Planung nicht antizipierter Kosten etwa bei Planung der Praxisräume, Umbau, Neuausstattung etc. vermieden werden.